

Freitag, 7. September 2018

### Die Hamburger Ratsmusik: ein Ensemble mit 500-jähriger Geschichte.



Es wurde wieder auferweckt im Jahre 1991 von der Gambistin Simone Eckert, die mit dem Ensemble in Deutschland und vielen Ländern Europas konzertiert und 2006 sowie 2010 mit dem Echo Klassik ausgezeichnet wurde. 2016 wurde die Hamburger Ratsmusik mit dem RITTER-Preis geehrt. 2017 und 2018 folgten die Musiker Einladungen nach Oxford / GB, Boston / USA und China. Im Herrenhaus Helmstorf wird ein Programm unter dem Namen „Fürstliches – Musik von Joseph Haydn und seinen Freunden“ dargeboten. Neben dem Baryton, einem besonders raren Streichinstrument, das mit zusätzlichen Resonanzsaiten ausgestattet ist und das auch gezupft werden kann und das Nikolaus I. Fürst von Esterházy besonders liebte, wird die fürstliche Musik auf der Viola da Gamba (Simone Eckert), der Barockvioline (Christoph Heide- mann, Bettina Ihrig), der Barockviola (Bettina Ihrig) und dem Barockviolon- cello (Dorothee Palm) vorgetragen.

**Ort:** Herrenhaus Gut Helmstorf, 24321 Helmstorf / bei Lütjenburg  
**Uhrzeit:** 19.30 Uhr  
**Eintritt:** VVK 14,- € / AK 16,- €, Jugendliche (10-18 Jahre) 5,- €, Kinder frei  
1 3 4

Samstag, 17. November 2018

### Das Trio Macchiato,



das mittlerweile ein Synonym für mit Rasan- z, Energie und Poesie gespielte Musik rund ums Mittelmeer ist, wird im Gemeindehaus in Lütjenburg gastieren.

International besetzt, gewinnt das Trio Macchiato eine immer größere Fange- meinde, spielt auf nationalen und internationalen Bühnen und ist Stammgast bei renommierten Festivals wie dem Rheingau Musikfest, dem MDR Musik- sommer, den Niedersächsischen Musiktagen, dem Festival Mitte Europas, dem Beethovenmusikfest und den Ludwigsburger Schlossfestspielen.

Dem Trio gehören Jakob Neubauer (Akkordeon, Bandoneon, Vibrandoneon, Concertina, Gesang), Jana Mishenina (Violine, Gesang, Glockenspiel) und Henry Altmann (Kontrabass, Perkussion, Euphonium, Mandoloncello, Jodel, Glockenspiel, Gesang) an.

**Ort:** Ev. Gemeindehaus, Wehdenstraße 14, 24321 Lütjenburg  
**Uhrzeit:** 19.00 Uhr  
**Eintritt:** VVK 12,- € / AK 14,- €, Jugendliche (10-18 Jahre) 5,- €, Kinder frei  
1 3 4

## Information

Im Mai 1989 wurde der „Kleiner Kulturkreis Lütjenburg und Umgebung e.V.“ aus der Taufe gehoben, um Konzerte, Kabarett und Lesungen auszurichten sowie Ausstellungen zu besuchen und somit Kunst und Kultur in Lütjenburg und seiner Umgebung zu fördern. Seither waren viele namhafte Künstler in Lütjenburg zu Gast wie z.B. Walter Kempowski, Christian Graf von Krockow, Sarah Kirsch, Hellmuth Karasek, Daniel Richter, Hans Scheibner, Wladimir Kammer, Peter Stamm, Charles Brauer, Rolf Becker, Volker Lechtenbrink, Harry Rowohlt, Peter Striebeck, Ernst Kahl, Rocko Schamoni, Axel Hacke, Kammerphilharmonie Europa, Max Gold, Saitenspiel-Vielharmonisches Sextett, Gabi Lodermeier, Anna & Ines Walachowski, Elke Heidenreich und viele andere ...



### Kleiner Kulturkreis Lütjenburg und Umgebung e.V.

Ilse Allwardt · Tel 04381 - 87 31  
Volkmar Thiele · Tel 04381 - 41 52 40  
Dr. Vera Schmiedel · Tel. 04381 - 4 04 65 13  
Ortrud Zenner · Tel 04381 - 41 83 08

info@kleiner-kulturkreis.de  
[www.kleiner-kulturkreis.de](http://www.kleiner-kulturkreis.de)

Mit freundlicher Unterstützung von

WERBEAGENTUR  
MARC RICHTER



www.mar-richter.com



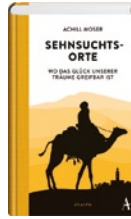
KLEINER  
KULTUR-  
KREIS  
LÜTJENBURG U.  
UMGEBUNG E.V.

Programm 2018

Samstag, 24. März 2018

## Achill Moser: „Sehnsuchtsorte“ – Wo das Glück unserer Träume greifbar ist

Live-Multivisionsshow und Lesung  
mit Achill Moser und Aaron Moser



Sehnsuchtsorte sind Sinnbilder unserer Träume. Achill Moser (Weltenbummler, Fotojournalist und Buchautor) hat sie besucht: sagenhafte Orte voller Magie, die seit Jahrtausenden das Fernweh wecken. Mit seinem Sohn Aaron (Fotograf und Kameramann) berichtet er in einer packenden Live-Multivisionsshow mit beeindruckenden Bildern. Es geht nach Island, in den Oman, nach Kenia, Marokko und Ägypten; nach Marrakesch, Florenz, Samarkand, Timbuktu, zur Zugschleife, zur Seidenstraße und in die Sahara. Kommen Sie mit auf eine spannende Reise zu den Orten der Sehnsucht.

Ort: **Ev. Gemeindehaus**, Wehdenstraße 14, 24321 Lütjenburg

Uhrzeit: **19.00 Uhr**

Eintritt: **VVK 10,- € / AK 12,- €**, Jugendliche (10-18 Jahre) 5,- €, Kinder frei

1 3 4

Samstag, 14. April 2018

## Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand / von Jonas Jonasson

Jörg Schüttauf und Holger Umbreit lesen und  
spielen Auszüge aus diesem wunderbaren Roman.



Jonas Jonasson erzählt die Geschichte einer urkomischen Flucht und zugleich die irrwitzige Lebensgeschichte eines eigensinnigen Mannes, der sich zwar nicht für Politik interessiert, aber trotzdem irgendwie immer in die großen historischen Ereignisse des 20. Jahrhunderts verwickelt war. Der Titel ist seit seinem Erscheinen von keiner Bestsellerliste mehr wegzudenken und ist bis dato drei Millionen mal allein im deutschsprachigen Raum verkauft worden.

Ort: **Hotel Hohe Wacht**, Ostseering 5, Hohwacht

Uhrzeit: **15.00 Uhr**

Eintritt: **VVK 14,- € / TK 16,- €**, Jugendliche (10-18 Jahre) 5,- €, Kinder frei

1 2 3 4

### Kartenvorverkauf

- 1 **Touristinfo**, Markt 4, Lütjenburg, Tel. 04381 - 41 99 41  
Touristinfo, Berliner Platz 1, Hohwacht, Tel. 04381 - 9 05 50
- 2 **Hotel Hohe Wacht**, Ostseering 5, Hohwacht, Tel. 04381 - 9 00 80
- 3 **Modehaus Mews**, Markt 22, Lütjenburg, Tel. 04381 - 40 59 40
- 4 **Buchhandlung**, Markt 21, Lütjenburg, Tel. 04381 - 41 41 017
- 5 **Flora MAGICA**, Panker, Tel. 04381 - 97 05

Freitag, 11. Mai 2018

## Das Noah Quartett aus Hamburg, bestehend aus Mitgliedern des NDR Elbphilharmonie Orchesters,



gastiert in Panker und bringt einen „Hauch von Elbphilharmonie“ aufs Land. Die Mitglieder des Noah Quartetts bestehend, aus Alexandra Psareva-Violine, Michael Stürzinger-Violine, Erik Wenbo Xu-Viola, Bettina Barbara Bertsch-Violoncello, haben zwar verschiedene kulturelle Hintergründe, aber eine gemeinsame musikalische Wahlheimat: das renommierte NDR Elbphilharmonie Orchester. Für die Namensgebung des Quartetts gibt es zwei Inspirationsquellen: Der kleine Sohn des Bratschers trägt den Namen Noah und weckt bei den Musikern in zweiter Ebene die Assoziation an den biblischen Mythos von Noahs überlebenswichtiger Arche. Für die vier Mitglieder des Noah Quartetts bedeutet Streichquartett spielen, sich in einen geborgenen Raum zu begeben, quasi eine konzentrierte musikalische Arche, die Musiker wie Publikum über die Reizüberflutungen des modernen Lebens hinweg tragen kann.

Ort: **Schlosskapelle Panker**, 24321 Panker / bei Lütjenburg

Uhrzeit: **17.00 Uhr**

Eintritt: **VVK 13,- € / AK 15,- €**, Jugendliche (10-18 Jahre) 5,- €, Kinder frei

1 3 4 5

Mittwoch, 13. Juni 2018

## Jo van Nelsens Grammophonlesung mit Bildpräsentation

zum Roman von Hans Fallada  
„Kleiner Mann-was nun?“



2018 feiert Deutschland den 125. Geburtstag Hans Falladas. Mit dem Roman „Kleiner Mann-was nun?“ wurde der Autor 1932 mit einem Schlag berühmt. Jo van Nelsen präsentiert in seiner Grammophon-Lesung die schönsten Passagen der Erfassung des Romans, garniert mit Musik der Zwanziger und Dreißiger Jahre. Natürlich von Original-Schellackplatten, gespielt vom roten Koffergammophon. Dazu gibt es zeitgenössische Fotos auf der Leinwand, die die Zeitreise perfekt machen.

Ort: **Alte Schmiede, Kulturzentrum**, Oberstraße 21a, 24321 Lütjenburg

Uhrzeit: **20.00 Uhr**

Eintritt: **VVK 10,- € / AK 12,- €**, Jugendliche (10-18 Jahre) 5,- €, Kinder frei

1 3 4

Di, 10. Juli - Do, 12. Juli 2018

## 3-tägige Kulturfahrt nach Potsdam mit Weltklasse-Ausstellung im Barberini Museum



Leistungen:

- Sekt-Frühstück auf der Anreise
- 2 Übernachtungen mit Schlemmer-Frühstück im First-Class-Hotel.
- Große Stadtrundfahrt in Potsdam mit anschließender Schlossparkführung in Sanssouci.
- Eintritt und Führung im Barberini Museum ohne Warteschlangen.

- Am 3. Tag: Nach dem Frühstück Fahrt nach Berlin. Dort erwartet uns eine „Sommerliche Stadtrundfahrt auf dem Wasser“ und danach eine 2-stündige Mittagspause am Berliner Dom im historischen Nikolaiviertel.

Samstag, 1. September 2018

## Kulturfahrt nach Ludwigslust



Die Residenzstadt Ludwigslust, auch „Lindenstadt“ oder „Versailles des Nordens“ genannt, bietet ihren Besuchern einen einzigartigen Rundgang durch das alte Ludwigslust, einschließlich einer Schlossbesichtigung. Die Stadt ist ein einziges Baudenkmal barocker und klassizistischer Architektur.

### Weitere Infos zu den Kulturfahrten

Reiseleitung: Ortrud Zenner

Telefon: 04381 - 41 83 08

E-Mail: [peor.zenner@t-online.de](mailto:peor.zenner@t-online.de)

Der Kostenbeitrag wird rechtzeitig bekanntgegeben.  
Bitte beachten Sie die Aushänge.

